

Cesar Klein –
Eine Hommage
30. 9. 2024
19.30 h
Renaissance
Theater
Berlin

Vorspiel
Tusch
Suse Wächter
Puppenspielerin

Klangfarben
in Malerei
Bühnenbild
Raumkunst

Vortrag von
Ruth Irmgard Dalinghaus
Kunsthistorikerin
präsentiert von
Jenny Schily
Schauspielerin



BRUNO
TAUT
FORUM

Forum
Kunst-Avantgarde um 1900
Anna Ahrens
Bruno Taut Forum
Matthias Esche
Cesar Klein Archiv
Tobias Hoffmann
Bröhan-Museum
Janina Nentwig
Berlinische Galerie

Nachspiel
Suse Wächter

Tickets
Theaterkasse
030 3124202
www.
renaissance-theater.de

Cesar Klein 1876 – 1954 gehörte zur Berliner Kunst-Avantgarde des 20. Jahrhunderts, die eine grundlegende Erneuerung von Kunst und Gesellschaft propagierte. Aktiv wirkte er in der „Novembergruppe“ und zusammen mit Bruno Taut und Walter Gropius im „Arbeitsrat für Kunst“. Zudem beteiligte er sich an Kunstausstellungen der Moderne, die für nachfolgende Generationen richtungweisend waren. Eine fruchtbare Zusammenarbeit entstand mit dem Architekten Oskar Kaufmann bei der Realisierung von Theaterbauten. So lieferte Cesar Klein im Renaissance Theater den Entwurf für die schönen Holzintarsien mit Motiven aus der Commedia dell'arte, die dem Theater seinen einzigartigen Charme verleihen. 1933 wurde ihm das Lehramt an den Vereinigten Staatsschulen entzogen, er erhielt Malverbot; seine Bilder wurden 1937 im Zuge der Aktion „Entartete Kunst“ aus den Museen verbannt und zerstört. Bis Kriegsende konnte Cesar Klein dank der Fürsprache namhafter Theaterregisseure seinen Lebensunterhalt durch zahlreiche Entwürfe für Bühnenbilder leidlich bestreiten. Anlässlich seines 70. Todesjahres möchten wir den vielseitig begabten Künstler mit einer Hommage ehren.